

Sie das Röhrchen und senden Sie den Zelldeckel (im EDTA-Röhrchen) und das Plasma (in einem Trockenröhrchen) separat zurück.
– Legen Sie eine Kopie des Stammbaums bei.

Sobald die Blutprobe entnommen ist, bei 4 °C aufbewahren und so schnell wie möglich per Post bei Raumtemperatur an untenstehende Adresse senden, ausser an Wochenenden und Feiertagen.

Benoit Hedan, DVM, PhD
Dog Genetic Team, IGDR. UMR6290-CNRS / University of Rennes 1, 2 av du Pr Leon Bernard, F-35043 Rennes, France

KBS-Mitgliedern werden die Kosten für Blutabnahme und Versand zurückerstattet. Bitte alle damit verbundenen Rechnungen und Quittungen einsenden an die KBS-Kassierin: Beatrice Raemy, Welbrigstrasse 39, CH-8954 Geroldswil

Die Gesundheitskommission KBS

Resultat der 1. Körung 2021 vom 27. März in Niederbipp

2 Rüden und 13 Hündinnen wurden vorgeführt. Nur ein Rüde wurde angekört:

York v. Rüschtode SHSB 758300, geboren 08.04.2018

HD A/A, ED O/O, 67 cm

Vater: Mayson v.d. Kukesburg, SSV 58567, HD A, ED normal

Mutter: Nina v. Colmerg Wäldchen II, SHSB 727358, HD A/A, ED O/O

Besitzer: Monique & Christoph Gerber, Bernstr. 16, 3206 Bibern, Mobile 079 204 63 35

Sandra Berger

Infos zu Dogbase-Online

Wie bereits publiziert wurde, ist unser Dogbase nun online.

Jedes Mal, wenn wir TG-Verlag-Daten überliefern, gibt es ein Update. Das nächste Mal ist es im Mai so weit. Die Zuchtwerte können sich also jedes Mal ändern.

Der Mittelwert für HD und ED darf 100 immer noch nicht überschreiten.

Bleibt eine Hündin leer und die Zuchtwerte ändern sich, werden die Werte vom 1. Deckakt berücksichtigt.

Zuchtkommission

Zucht- und Körbuch 2020

Das Zucht- und Körbuch 2020 ist fertig zusammengestellt und kann bei Sandra Berger, E-Mail: berger_sandra@outlook.com bestellt werden. Buch und Porto 44 Franken, USB-Stick 25 Franken.

Jahresbericht GeKo 2020

Am 30. Januar 2020 trafen sich die Mitglieder der GeKo zur ersten und einzigen Sitzung im Jahr 2020. Nachher mussten wegen Corona die Geschäfte per E-Mail behandelt werden.

Studie Kaiserschnitt

Leider konnte im Frühling die gewünschte Studie über Kaiserschnitte beim Berner Sennenhund mangels Interesse an einer Masterarbeit über dieses Thema nicht durchgeführt werden. Umso erfreulicher war es, dass sich im Herbst Frau PhD Mag. med. vet. Magdalena Schrank von der Universität Padova in Italien beim KBS meldete und nach Unterstützung eines Rasseklubs suchte. Frau Schrank ist in Österreich in einer Berner Sennenhunde-Zucht gross geworden. Ihre Mutter ist FCI-Richterin für die vier Sennenhunde-Rassen. Neben einer Arbeit über Kaiserschnitte im Allgemeinen hat sich Frau Schrank bereit erklärt, auch über die Berner Sennenhunde in der Schweiz eine Arbeit zu schreiben. Wir sind gespannt auf das Resultat.

Studie Kreuzbandriss

Immer noch warten wir auf grünes Licht für die Studie über Kreuzbandrisse. Leider fehlt

Blässi-Post

Offizielles Organ des Schweizerischen Klubs für Berner Sennenhunde



Präsident: vakant

Vizepräsidentin: Beatrice Raemy, Welbrigstr. 39, 8954 Geroldswil, Tel. 044 748 13 65, E-Mail: b_raemy@bluewin.ch

Sekretär: Martin Schönenberger, Skiliftweg 18, 8374 Oberwangen TG, Mobile 079 361 50 59, E-Mail: msb_007@hotmail.com

Präsidentin der Zuchtkommission: Andrea Maret, route des Garettes 31, 1926 Fully, Tel. 027 746 42 25, E-Mail: maret.andrea@gmail.com

Welpenvermittlung: Aika Aebi, Hirsegg 542, 3416 Affoltern i.E. BE, Tel. 034 435 16 89, E-Mail: welpeninfo@bernersennenhund.ch

Mitgliederdienst: Beatrice Raemy, Welbrigstr. 39, 8954 Geroldswil, Tel. 044 748 13 65, Fax 044 748 22 63, E-Mail: b_raemy@bluewin.ch

Redaktion «Blässi-Post»: Bernadette Syfrig, Chalchbüel 1, 8805 Richterswil, Tel. 044 784 96 76, E-Mail: besyfrig@bluewin.ch

KBS-Internet: www.bernersennenhund.ch

Blutproben für weitere HS-Forschung

Um die Forschung der genetischen Veranlagung für die heimtückische Krebserkrankung HS beim Berner Sennenhund weiter zu entwickeln, braucht das Forschungsteam von Antagène weitere Daten.

Antagène sucht Berner Sennenhunde, die 7 Jahre alt sind und aufgrund des Gen-Tests HS C haben. Von denen sollte man alle 6 Monate Blutproben schicken.

Weiter werden Blutproben von Berner Sennenhunden gesucht, die über 10 Jahre alt sind und bisher nicht getestet wurden.

– 5 ml Blut (EDTA-Blut) durch Schwenken des Röhrchens gut mischen, um eine Blutgerinnung zu vermeiden. Zentrifugieren

DV KBS frühestens im Sommer 2021

Aufgrund der momentanen Situation betreffend Covid-19 und den diesbezüglichen Massnahmen kann die DV KBS frühestens für den Sommer 2021 geplant werden.

Aktuelle Informationen folgen sobald möglich.

Bitte informieren Sie sich regelmässig via unsere Homepage www.bernersennenhund.ch und abonnieren Sie unseren Newsletter.

KBS-Klubschau

5. September 2021 in Birmensdorf

Für die diesjährige KBS-Klubschau zeichnet die RGO verantwortlich, die gleichzeitig ihr 50-Jahr-Jubiläum feiert.

Das Programm und die Online-Anmeldung der Klubschau 2021 finden Sie auf unserer Homepage www.bernersennenhund.ch in der Rubrik «Klubschau 2021».

Reservieren Sie sich dieses Datum!

Inserate im Ausstellungskatalog sind sehr willkommen. Ihren Inserat-Auftrag für den Ausstellungskatalog der Klubschau 2021 können wir ab sofort entgegennehmen.

Inseratvorlage per Post oder E-Mail an: Christian Ernst, Längi 3, 8595 Altnau, E-Mail: cernst@bluewin.ch

Letzter Termin zur Entgegennahme von Inserate-Aufträgen: 24. Juli 2021 (für nicht gestaltete und für druckfertige Inserate)

Preise: Ganze Seite Fr. 100.–, halbe Seite Fr. 50.–

Sponsoring: Über ein Sponsoring für einen der Ausstellungspreise würden wir uns sehr freuen.

Bitte kontaktieren Sie dafür: Thomas Züger, Alte Forchstrasse 5, 8126 Zumikon, Mobile 079 412 51 41, E-Mail: zuegerthomas@gaweb.ch

es da noch an der notwendigen Finanzierung vonseiten der Universität. Sicher ein sehr interessantes Thema und ich bin mir sicher, der eine oder andere wäre sehr froh, wenn man weniger solche Vorfälle hätte.

Gen-Forschung HS

Mit Berner Sennenhunden des Jahrganges 2014 wurde eine Standort-Analyse für DM und HS gemacht. Die Geko hätte grosses Interesse, eine neue Studie durchführen zu lassen. Benoît Hedan empfahl uns, zu warten und die nächste Analyse im Jahr 2024 zu verwirklichen. Er hat uns folgende Daten zur Verfügung gestellt:

Geburtsjahr zwischen 2013–2014:
19,6% A, 44,8% of B, 35,6% of C

Geburtsjahr zwischen 2015-2016:
25% A, 43,8% of B, 31,2% of C

Geburtsjahr zwischen 2017–2019:
27,6% A, 42,8% of B, 29,5% of C

Wie Sie erkennen können, gibt es in den letzten vier Jahren bei den HS-Resultaten A eine Verbesserung von 8%. Natürlich muss noch gesagt werden, dass es sich hier nur um HS handelt und die anderen Krebsarten nicht berücksichtigt werden.

In den letzten 12 Monaten hat Benoît Hedan von nur zwei Hunden Gewebsproben erhalten. Bei den Züchtern, welche diese Arbeit unterstützen, möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Es stimmt einen schon nachdenklich, dass die Unterstützung nicht grösser ist. Der ganze finanzielle Aufwand für den Besitzer wird vom Gesundheitsfonds übernommen. Es ist von enormer Wichtigkeit, dass man diese Arbeit unterstützt, damit man im Kampf gegen «Hystiozitäres Sarkom» Fortschritte erzielen kann.

Studie DM

Bei der Studie über DM sind die letzten Details noch zu entscheiden. Es ist zu hoffen, dass wir auch bei denjenigen Würfen, wo die DM-Zuchtempfehlung nicht befolgt wurde, eine Verbesserung feststellen können.

Gerne möchte ich mich im Namen der GeKo bei allen Besitzern und Besitzerinnen der Berner Sennenhunde bedanken, die an den

Aktivitäten zur Förderung der Gesundheit des Berner Sennenhundes mitarbeiten. Nur dank Ihnen können wir Fortschritte machen.

Andrea Maret, Ansprechperson GeKo

Jahresbericht ZuKo 2020

Auch für die ZuKo war das Jahr 2020 wegen Covid-19 sowie den Lockdowns eine besondere und aussergewöhnliche Zeit, die uns vor neue Herausforderungen stellte und Improvisationsvermögen verlangte, musste doch immer wieder kurzfristig bei der SKG oder beim BLV abgeklärt werden, welche Anlässe in welcher Form und mit welchem Schutzprogramm durchgeführt werden dürfen.

Wurfskontrollen im Lockdown

Während des ersten Lockdowns wurden keine Besuche bei den Züchtern vorgenommen. Die Züchter führten selbst die Wurfskontrolle und Abgabe durch. Im Sommer gab es kurzfristig Lockerungen bezüglich dieser Einschränkungen. Doch leider mussten wir ab 20. Dezember 2020 die Kontrollen wieder einstellen. Bei den Züchtern möchten wir uns für die Erledigung dieser Arbeit bedanken.

Körungen

Die Körung im März wurde bereits von Corona beeinflusst. Es war der ZuKo aber wichtig, alles Mögliche zu tun, dass diese durchgeführt werden konnte.

Die Sommer- und die Herbstkörung konnten durchgeführt werden. Im Herbst musste allerdings ein strenges Schutzprogramm eingehalten werden. So mussten sämtliche Teilnehmer eine Maske tragen.

Im Jahr 2020 haben 8 Rüden und 22 Hündinnen die Körung bestanden. Die Körlisten finden Sie auf der Homepage des KBS.

50 Würfe sind gefallen. Davon haben die Züchter und Deckrüdenhalter bei 7 Würfen die Zuchtempfehlung für DM nicht berücksichtigt. Schade, mithilfe der obligatorischen Gen-Tests wäre dieses Merkmal doch schnell in den Griff zu kriegen. Sobald ein Hund Trä-

ger oder befallen ist, muss der Partner DM-frei sein. Wird eine Verpaarung durchgeführt, bei der z.B. die Mutter DM 1 N/DM und DM 2 N/N ist und der Vater DM 1 N/N und DM 2 N/DM, besteht für die Nachkommen ein erhöhtes Risiko für Exon N/DM auf beiden Genen, und diese Hunde können im Verlauf ihres Lebens daran erkranken.

An der Körung vom 24. Oktober 2020 hatten wir Besuch vom SKG-Präsidenten und SKG-Verhaltensrichter/Instruktor Hans-Ueli Beer. Er wollte sich ein Bild machen von der Körung des KBS. Hans-Ueli Beer hatte nur Lob für den Ablauf und die Körrichter des KBS. Er bestätigte auch, dass die Körung, wie sie der KBS durchführt, angemessen und keinesfalls zu anspruchsvoll ist.

Gentests

Gen-Tests sind da, um eine Verpaarung so zu wählen, dass mögliche Erbkrankheiten bei den Welpen minimiert oder gar ausgeschlossen werden. Es ist ein wertvolles Werkzeug, um gesunde und langlebige Berner Sennenhunde zu züchten. Um gegen das immer tödlich verlaufende HS anzukommen, wurde eigens ein Programm HSIMS entwickelt, das den Züchtern kostenlos zur Verfügung steht. An dieser Stelle möchten wir die Züchter und Deckrüdenhalter, die ihre Hunde noch nicht beim Programm HSIMS (Antagene) freigegeben haben, bitten, dies noch vorzunehmen. Die Berechnung ist eine wertvolle Hilfe für ihre Zuchtplanungen.

Lebendmeldung und Röntgen

Bestimmte Zuchtstätten sind vorbildlich, was die Röntgenquote und Lebend- oder Totmeldungen anbelangt. Diesen Züchtern möchten wir ein herzliches Dankeschön aussprechen. Mit ihrem Engagement unterstützen sie den KBS bei der Arbeit zum Wohle der Rasse.



Der junge Rüde Unbelievable Hugo vom Grabenacher wurde Klassensieger RallyObedience Beginners.



Hermès de Marais Champagne bestand die Ausbildung «Prevent-à-bite» und darf nun als Lehrhund in Schulklassen Einsätze leisten.

Sanktion

Seit mehreren Jahren hat sich ein Funktionär in verschiedener Weise gegen die Zuchtkommission verhalten, ihre Aktivitäten nicht unterstützt und ihre Weisungen nicht befolgt. Zwar attestierte dieser Funktionär der ZuKo eine gute Arbeit, doch er war bzw. ist nicht damit einverstanden, dass die ZuKo-Mitglieder ihre Ämter über eine längere Zeit innehaben. Trotz mehrmaliger Aussprachen konnte keine einvernehmliche Lösung gefunden werden.

Im Februar trafen sich die Mitglieder der Zuchtkommission mit den Mitgliedern des Zentralvorstandes. Es ging darum, ob der Zentralvorstand die weitere Zusammenarbeit mit den Mitgliedern ZuKo wünscht oder nicht. Im Namen der Zuchtkommission möchte ich mich bei den Vorständen der Re-

gionalgruppen Ostschweiz, Zentralschweiz, Dürrbach sowie Groupe Romand für ihre Unterstützung bedanken. Ebenfalls wurde dabei der Wunsch der ZuKo, diesen Funktionär wegen seines unloyalen Verhaltens nicht mehr einzusetzen, unterstützt. Nach einer umfassenden juristischen Beratung erstellte der Zentralvorstand das entsprechende Schreiben.

Neue ZuKo-Mitglieder

Dass viele Amtsträger im KBS ihre Funktionen über mehrere Jahre betreuen, hat damit zu tun, dass kaum geeignete und interessierte Leute gefunden werden, die bereit sind, im KBS ein Amt zu übernehmen. Erfreulicherweise konnte mit Carole Schmid, verantwortlich für die Wurf- und Zuchtstättenberater, sowie Chantal Baumgartner für die

Verhaltensrichter, dem Wunsch, dass jüngere Personen in den Gremien Platz einnehmen sollten, nachgegangen werden. Gegenwärtig ist Renate Sollberger dabei, sich mit der Unterstützung von Sandra Berger in die Aufgabe der Zuchtbuchführerin einzuarbeiten.

Homeoffice

Auch die ZuKo ist im Homeoffice. Da Versammlungen nicht oder nur unter erschwerten Bedingungen erlaubt sind, werden die Geschäfte per Mail oder Videokonferenz behandelt.

Danke

Wie jedes Jahr möchte ich es nicht unterlassen, mich am Ende des Jahresrückblickes der ZuKo bei den Mitgliedern der folgenden Gremien zu bedanken: Zuchtkommission, Zentralvorstand und Gesundheitskommission, Funktionäre, Richter und Züchter und Deckrüdenhalter.

Blieben Sie gesund und investieren Sie Ihre Energie weiterhin zum Wohle der Rasse.

Andrea Maret, Präsidentin ZuKo



Pearl vom Stieracker leistet mit Charlotte Stocker Einsätze als Therapiehund in Alterswohnheimen und Kindergärten.



Quando vom Breitland wurde Klassensieger RallyObedience Stufe 1.



Be Yesper van de Bernertuin ist Klassensieger Rally-Obedience Stufe 2.